

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

258 (21.9.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. September

1890.

An die evangelische Kirchengemeinde.

Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1891.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmandenunterrichts ist auf Donnerstag den 2. Oktober festgesetzt.

Die Eltern oder Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1891 konfirmieren zu lassen wünschen, werden ersucht, dieselben in der Zeit von

Donnerstag den 23. bis Samstag den 27. September

bei demjenigen Geistlichen anzumelden, dessen Unterricht sie besuchen sollen. Es wird dringend gebeten, daß diese Anmeldungen von den Eltern oder Fürsorgern selbst gemacht werden. Dieselben werden von den fünf Geistlichen der Civildgemeinde — Stadtpfarrer Schmidt, Waldhornstraße 11, Stadtpfarrer Saengin, Leopoldstraße 1, Dejan D. Bittel, Erbprinzenstraße 5, Stadtpfarrer Brückner, Werderstraße 4, und Oberhofprediger D. Helbing, Erbprinzenstraße 6 — an den genannten Tagen in ihren Wohnungen entgegengenommen.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sähen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

1. Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 23. April, und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 1. November des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die heilige Taufe empfangen haben, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und diejenigen religiösen Kenntnisse inne haben, welche in der obersten Abteilung der obersten Klasse der Volksschule erlangt werden.

2. Rücksicht kann erteilt werden:

- wegen mangelnden Alters:
 - wenn Kinder durch Eintritt in auswärtige Anstalten oder durch Wegzug der Eltern in Verhältnisse kommen würden, wo keine gesicherte Gelegenheit zum evang. Religions- und Konfirmandenunterricht vorhanden wäre; diese Rücksicht kann ohne Genehmigung des Oberkirchenrates nicht über ein halbes Jahr ausgedehnt werden;
 - denjenigen Knaben, welche bis zum 1. Juli das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die in §. 1 angegebenen sonstigen Bedingungen erfüllen, und denen auf Grund des Schulgesetzes die Schulbesuchung bewilligt worden ist, beziehungsweise voraussichtlich bewilligt werden wird;
- wegen mangelnder Kenntnisse:

wenn wegen allzu schwacher Begabung des Kindes nicht zu erwarten ist, daß dasselbe noch erhebliche Fortschritte machen würde, sofern es jedoch im Fleiß und Betragen ein gutes Zeugnis beibringt.

Evang.-prot. Stadtpfarramt.

Schmidt.

3.1.

Badischer Frauenverein.

3.2. Der Unterricht im kunstgewerblichen Atelier beginnt am 1. Oktober d. J. Anmeldungen wollen entweder im Bureau, Gartenstraße Nr. 47, oder am 30. d. M. persönlich bei Fräulein Braun im Atelier, Gartenstraße Nr. 45, beschaft werden.
Karlsruhe, den 13. September 1890.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Gewerbeschule.

Der Winter-Unterricht beginnt, nach dem seitherigen Stundenplane, Donnerstag den 2. Oktober. Neueintretende haben sich, mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, am gleichen Tage zwischen 8 und 10 Uhr früh persönlich anzumelden und abends 6 Uhr zur Aufnahmeprüfung einzufinden. Ausretende müssen, bei Vermeidung der Schulgeldehebung, vor dem 10. Oktober, eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Lehrmeister, sowie vom Fürsorger (Vater, Mutter, Vormund) unterzeichnete Austritts-Erklärung persönlich dem Vorstände einhändigen.

Für Gewerbegehilfen, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind abendliche Fachzeichentafeln eingerichtet. Das Schulgeld wird von allen Besuchern mit 3 Mark für das halbe Jahr voraus erhoben. Die Lehrmeister haften nach §. 6 d. Sch.G.O. für Zahlung desselben. Gesuche um Schulgeldbefreiung sind gleichfalls vor dem 10. Oktober schriftlich bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es rathsam, schon bei Abschluß des Lehrvertrages durch Aufnahme einer bezüglichen Bestimmung in denselben, auf diese unerlässliche Forderung der Schule Bedacht zu nehmen. Schüler, welche an der vom Gewerbeverein alljährlich im Frühjahr veranstalteten Preis- und Diplom-Bewerbung Theil nehmen, sind von der theoretischen Prüfung befreit, sobald sie durch Abgangszeugnis den Besuch der dritten Klasse der Gewerbeschule nachweisen.

Schulprospekte, Jahresberichte und Auskunft über Lehrverträge u. dgl. stehen jederzeit gerne zu Diensten.

Karlsruhe, den 15. September 1890.

Der Gewerbeschulvorstand.

3.1.

St. Marienhaus in Karlsruhe.

Mit 1. Oktober beginnt für Töchter aus guten bürgerlichen Familien im Alter von 14 bis 20 Jahren wieder der Unterricht in religiös-sittlicher Bildung, in Erlernung aller weiblichen Arbeiten, in allen Zweigen des Haushaltes, als: im Kochen, Nähen, Behandlung der Wäsche, Bügeln, sowie in häuslicher Buchführung u. c.

Die Anstalt erfreute sich in der kurzen Zeit ihres Bestehens einer vorzüglichen Theilnahme. Mit Externen und Internen bestes sich die Zahl im ersten, noch nicht vollendeten Jahre auf 55 Schülerinnen, wovon 25 den Kochkurs machten.

Man bittet Eltern und Vormünder, welche ihre Töchter der Anstalt anvertrauen wollen, sich um nähere Auskunft an die Oberin des St. Vinzenzshauses in Karlsruhe wenden zu wollen.

Aufforderung.

*22. Alle Diejenigen, welche an die rechtlich geschiedenen Tapezierer Karl Lauer Eheleute dahier noch eine Forderung zu machen und dieselbe dieseits noch nicht angemeldet haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung binnen zehn Tagen entweder mündlich oder schriftlich bei dem unterzeichneten Notar anzumelden, damit dieselben bei der Vermögensauseinandersetzung berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 18. September 1890.

Groß. Notar

Ott.

Stadttheil Mühlburg.

Zwangsz-

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Das in diesem Blatte in Nr. 223 beschriebene Anwesen der Schmied Wilhelm Kühner sammt verbindlichen Eheleute von Mühlburg wird, da heute der Anschlag nicht geboten wurde, am

Montag den 22. September 1890,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause in Karlsruhe — Zimmer Nr. 34 — nochmals öffentlich zu Eigenthum im Zwangswege versteigert und endgiltig zugeschlagen um das sich ergebende Höchstgebot.

Dabei wird bemerkt, daß nach der inzwischen vorgenommenen neuen Schätzung des Anwesens, dieselbe von 23 000 M. auf 26 000 M. erhöht wurde.

Die Zahlung des Kaufschillings hat zu Folge richterlicher Anordnung zu 1/3 baar und der Rest in drei aufeinanderfolgenden, zu 5% verzinslichen Jahresraten zu geschehen, wobei jedoch dem Steigerer auch Baarzahlung auf einmal gestattet wird.
Karlsruhe-Mühlburg, den 28. August 1890.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 4 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Badecabinet (Loggia), Küche, Keller, Mansarden, Waschküchenantheil, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermieten.

— Amalienstraße 19 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern mit Flügelthüren, freundlichem Treppenhause und Gang nebst sonstigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Amalienstraße 46 sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 4 großen Zimmern sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Amalienstraße 71 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten.

— Degenseidstraße 8 sind Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von je 2—3 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ch. Kiefer, Adlerstraße 42 im 4. Stock oder im Neubau selbst von 2—7 Uhr Abends.

*32. Durlacherstraße 89 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 48.

Bekanntmachung.

Kartoffelausstellung in Knielingen betreffend.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins Karlsruhe hat beschlossen, auch in diesem Jahre wieder eine **Bezirks-Kartoffel-Ausstellung** zu veranstalten.

In Anbetracht der sichtlich Vortheile, welche eine solche Kartoffelausstellung für die Landwirthe des Bezirks sowohl in Bezug auf die Einführung bewährter Sorten, als auch für den Kartoffelabsatz bisher mit sich gebracht hat, liegt es im Interesse der Landwirthe selbst, diese Ausstellung zu beschicken und zu besuchen und es sollte als Ehrensache betrachtet werden, daß keine Gemeinde dabei fehlt.

Die diesjährige Kartoffelausstellung soll am

Sonntag den 5. Oktober d. J., Vormittags 1/2 11 Uhr,

im Rathhause in Knielingen stattfinden.

Die ausgestellten Kartoffeln werden nach den Sorten bestimmt und auf ihren Gehalt an Trockensubstanz und Stärkemehl untersucht werden; das Ergebnis der Untersuchung wird wie früher den Kartoffeln begehftet und bekannt gemacht werden.

Wir fordern die Kartoffelbau treibenden Landwirthe auf, diese Ausstellung wieder gut zu beschicken. Freunde der Sache und Kaufliebhaber sind freundlichst eingeladen, unsere Ausstellung zu besuchen, wobei ausdrücklich bemerkt wird, daß jeder Aussteller, der zu verkaufen in der Lage ist, auf einem seinen Kartoffeln beigefügten Zettel angeben wird, wieviel und um welchen Preis von jeder Sorte er abzugeben gewillt ist.

Die Bedingungen, unter welchen ausgestellt werden kann, sind folgende:

1. Zur Ausstellung werden nur Kartoffeln von Pflanzern aus dem Bezirk Karlsruhe zugelassen.
2. Die Aussteller haben genau darauf zu achten, daß jede Sorte, welche sie zur Ausstellung bringen, auch besonders eingepackt und bezeichnet ist. Ein Gemisch verschiedener Sorten in einem und demselben Säckchen beisammen, kann bei der Bestimmung und Untersuchung unmöglich berücksichtigt werden.
3. Es werden an die Herren Bürgermeister eine Anzahl Säckchen und vorgedruckte Zettel zur Vertheilung gelangen, welche von den Ausstellern benützt werden sollen. Auf diesenzetteln muß eingetragen werden: Namen und Wohnort des Ausstellers, ortstüblicher Name der Kartoffelsorte, Angabe über Bodenart und Ertragniß, und ob verkäuflich, wie viel und um welchen Preis.
4. Es genügt, wenn von jeder einzelnen Sorte jeweils 5—10 Stück eingesendet werden.
5. Auf besonders große Schaustücke wird kein Werth gelegt, vielmehr kommt der Gehalt an Trockensubstanz und Stärkemehl bei Beurtheilung der ausgestellten Kartoffeln in Betracht. Abnorm große Kartoffeln liefern bei der Untersuchung meist ein schlechtes Ergebnis.
6. Bis zum Donnerstag den 2. Oktober müssen die Kartoffeln am Ausstellungsplatz eingetroffen sein. Spätere Zusendungen finden bei der Prüfung keine Berücksichtigung.
7. Vom 6. Oktober ab können die Aussteller ihre Kartoffeln wieder zurücknehmen. Kartoffeln, welche am 7. Oktober, Mittags 12 Uhr, nicht abgeholt sind, werden zu Gunsten der Vereinskasse öffentlich versteigert.

Nach der Besichtigung der Ausstellung findet Mittags 12 Uhr ein **Kartoffel-Essen** statt, für welches wir eine starke Theilnehmung umsomehr erhoffen, als sich an dasselbe ein Vortrag und eine Besprechung über Kartoffelbau anschließen wird.

Karlsruhe, den 19. September 1890.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

Braun.

Große Waaren-Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn **K. Raupp** (Bazar Raupp) werden, um Raum für die Winter-Saison zu gewinnen, eine größere Parthie Waaren

Montag den 22. September 1890,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Karl-Friedrichstraße 3 (Eingang durch die Hausthüre) öffentlich versteigert:

Herren-, Damen- und Kinderkragen, Manschetten, Cravatten, Manschettenknöpfe, Barben, Schleier, Bänder, Spitzen, Schürzen, Negligehauben, Handschuhe, Unterrocke, Kapuzen, Schutzdecken, Unterjacken, Knöpfe, Schweißblätter, Tücher, Portemonnaies, Terakotten-Büsten, Ercor-Tailen, Fächer, Corsetten, Kinderkittel, Kinderrocke, Wollhauben, Bürstentaschen, Photographie-Albums u. s. w.,

wozu Liebhaber einladet

L. Ph. Dressel, Taxator.

3.2.

Tapeten-Versteigerung.

Im Auftrage versteigere ich Zirkel 24 im Laden

Montag den 22. September, Nachmittags 2 Uhr,

eine große Parthie **Tapeten** mit Borden, für ein, zwei und drei Zimmer eingetheilt,

wozu ich besonders die Herren Bauunternehmer und Hauseigentümer freundlich einlade.

21.

L. Ph. Dressel, Taxator.

Versteigerung einer Wirthschaftseinrichtung.

Dienstag den 23. September d. J., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrage wegen Wegzug des Wähters in der Restauration zur Eintracht **Karl-Friedrichstraße 30** gegen Baarzahlung:

die erst kurze Zeit in Gebrauch befindliche **Wirthschaftseinrichtung**, z. B.: vollständige Diensthofbetten, Tische, Stühle, Christofle-Sachen, als: Hullers, fünf-, drei- und zweitheilig, ca. 300 Löffel, Gabeln, Kaffeelöffel, Borlegrlöffel, Utschgloden, Tisch- und Dessertmesser, Weiszeug, Keller, Schüsseln, Aufsätze, Weinkühler, Gläser für Wein und Bier, 1 Messerpuhmaschine, 2 schöne, große Spiegel mit Console in Eichen, allerlei Kupfergeschirr, sämmtliches Küchengeschirr, Schäfte, Fäßer, Facklager und allerhand Inventarstücke,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auctionator.

Wohnungen zu vermieten.

— **Friedenstraße 9** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres parterre.

— **Friedenstraße 9** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. **Friedenstraße 22** sind im 2. Stock, nach der Straße gehend, 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, sowie im 2. und 3. Stock je 3 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten.

— **Gottesauerstraße 27** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*3.3. **Grenzstraße 13** ist eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, einschließlich allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Grenzstraße 26** ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— **Ferrenstraße 27** ist im Hinterhaus eine schöne, helle Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche u., auch für ein ruhiges Geschäft passend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Kaiserstraße 136** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, Keller und Mansarde, welche sich sehr gut für einen kleinen Geschäftsbetrieb eignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau des Friedrichsbads.

— **Kaiserstraße 164** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder auf 23. Oktober an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Laden links.

— **Kaiser-Allee 63** ist der sehr schöne 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. **Karlstraße 41** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Karlstraße 77** ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zug hör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Neubau oder Leopoldstraße 4 im 1. Stock.

*2.2. **Kronenstraße 39**, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, von 2—3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Möbelsladen.

12.6. **Kurvenstraße 12** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Lachnerstraße 10 (Neubau) sind verschiedene Wohnungen, bestehend aus 4, 3 und 2 Zimmern nebst Küche, Badezimmer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres entweder im Bau selbst, Vormittags von 8 bis 10 Uhr, oder Wilhelmstraße 36 im Bureau, Seitenbau parterre.

3.2. — **Lessingstraße** ist eine Stiege hoch eine sehr hübsche Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Mansarde, Waschküche, kleinem Gärtchen und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 5 im 2. Stock.

— **Lessingstraße 5** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 6 großen Zimmern mit Balkon nebst reichlichem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten; dieselbe kann in Folge zweier Treppenhäuser auch abgetheilt vermietet werden. Zu erfragen daselbst.

— **Lessingstraße 31** ist der dritte Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Rüppurrerstraße 36** ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, mit Wasserleitung und Glasabfluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Scheffelstraße 24** sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stock von 4 Zimmern auf 23. Oktober und die andere im 4. Stock von 2 Zimmern sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Schützenstraße**, nahe dem Stadtpark, ist eine schöne, große Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Gartenantheil auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

— **Schützenstraße 2** (Ettlingerstraßenecke), am Stadtpark, ist eine Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Schützenstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansardenzimmern, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Schützenstraße 39 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

22. Schützenstraße 88 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Sophienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasabschluss und Küche nebst 2 Kellern, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Sophienstraße 81, verlängerte (Neubau), sind mehrere Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ordnungsliebende Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Werderstraße 17, parterre.

Waldstraße 11 ist im Neubau des Hinterhauses der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Waldstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

Waldstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

22. Werderstraße 81 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

44. Werderstraße 92 ist im 4. Stock wegen Verlegung eine schöne Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, 1 Mansarde sammt Zugehör, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Westendstraße 7, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Garderobe-Raum und sämtliches Zugehör, sowie Antheil am Garten sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 7, 1 Treppe oder bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Westendstraße 57 ist der 4. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Badkabinett mit reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 80, parterre, und Spitalstraße 48.

22. Bähringerstraße 52 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf's Ziel zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

In der Kaiserstraße 223 ist der große Laden mit 3 Schaufenstern nebst daranstoßender Wohnung von 5 Zimmern, Küche etc. auf den 23. April 1891 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober billig zu vermieten: Karlstraße 71.

33. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer, ist zu dem Preis von 250 Mark auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 6, Hinterhaus, parterre.

85. Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern und Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss versehen, nebst 2 hübschen Mansarden, Waschlächentheil etc., ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Adlerstraße 26 im Bureau.

Ecke Kaiser-Allee und Westendstraße ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Badkabinett und aller sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12-2 Uhr. Alles Nähere Amalienstraße 24.

Im Neubau Ecke der Karl- und Gartenstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 1-4 Uhr oder Wilhelmstr. 50 zu erfragen.

Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschlüche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine Wohnung im 2. Stock von 2 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde ist auf 23. Oktober oder früher zu vermieten: Klauptrechtstraße 24.

Neuen Wein! Neuen Wein!

selbstgekelterten, Garantie für Naturreinheit, offerirt zu billigsten Preisen

22. **Franz Fischer, Weinhandlung.**

Empfehlung.

Meiner geehrten Kundschaft zur gest. Nachricht, daß ich mich von jetzt ab, neben meiner Conditorei, auch mit der Fabrikation von

Eiernudeln

befasse und sind solche täglich frisch vorrätig in vorzüglicher Güte und zu billigen Preisen. Achtungsvollst

Wilh. Harlfinger,
Conditorei, Ecke der Leopold- und Vittoriastraße.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgebung zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Waldstraße 11 nach der Kaiserstraße 243 verlegt habe.

Bestens dankend für das bisher geschenkte Vertrauen, ersuche höflichst, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Hochachtungsvollst

Wilh. Graf, phot. Atelier.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Verehrlichem Publikum von Karlsruhe und Umgebung zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Spitalstraße 43 nach der Kreuzstraße 22 in mein eigenes Haus verlegt habe.

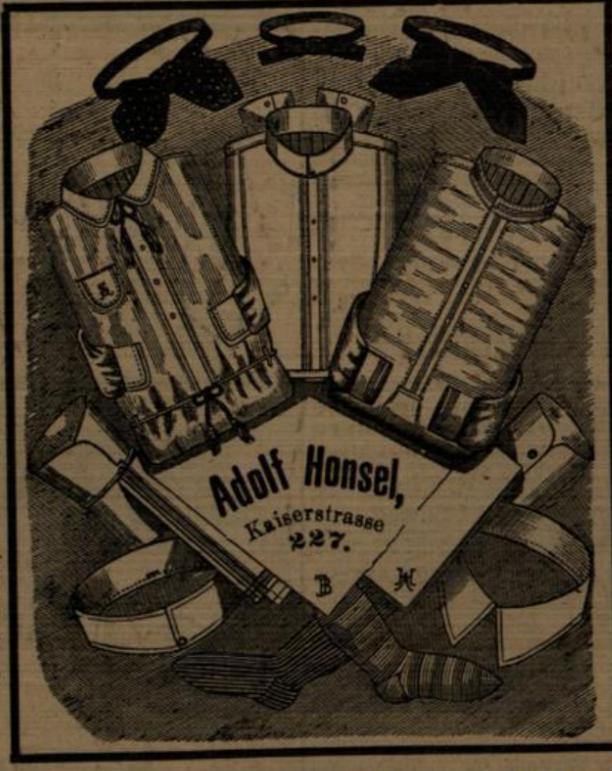
Gleichzeitig erlaube ich mir, auf mein Lager in Holz- und Polstermöbeln, Reiseartikeln etc. aufmerksam zu machen und halte mich in allen in mein Fach einschlagenden Reparaturen bestens empfohlen. Hochachtungsvollst

F. Guthörle, Sattler und Tapezier.

Specialität: Herren-Hemden nach Maass.

Tadelloser Sitz. Solide Arbeit.

Normal- und Reform-Hemden, Leinen-Hemden, System Kneipp, auch nach Maass mit Einsätzen, Socken, Unterkleider, Unterjacken.



Grosses Lager fertiger Herren-Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher, Hosenträger, Gummi- und Universal-Wäsche.

Damen-Wäsche.

55.

Kaiserstraße 172 ist der 2. Stock (**Bel-Etage**), bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, Balkon, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden

In meinen Neubauten Ecke der Klauwrecht- und Hirschstraße sind Wohnungen von 3-6 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ernst Nische, Gartenstraße 57.

Im Neubau Ecke der Karl- und Gartenstraße, gegenüber dem Vincentushaus, sind der 2., 3. und 4. Stock von je 6 Zimmern, Badekabinet, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres dortselbst von Mittags 1-4 Uhr zu erfragen.

6.6. In meinem Neubau Degenfeldstraße 12 sind nachstehende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: der 1., 2., 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Veranda, Keller und Mansarde. Näheres bei Tischlermeister Fr. Kandler, Hasanenstraße 28, oder im Neubau, Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3-4 Uhr.

Auf 23. Oktober ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kinderlose, kleine Familie oder auch an einen alleinstehenden Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

In der Beierthemer Allee ist in schöner, freier Lage der 2. Stock von 6 Zimmern, Badekabinet, Erker und Veranda mit reichlichem Zugehör und Garten event. mit Stallung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48.

Eine schöne Ballonwohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Keller etc. ist eine Treppe hoch auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: Str. 33 a. Näheres daselbst.

Zu vermieten.

Mehrere herrschaftliche Wohnungen sind im Neubau Durlacher Allee 22, gegenüber dem Großh. Küchengarten, in ganzen Etagen von je 8 Räumen oder zweithellig von je 3 bis 4 Räumen, Stallung für 4 Pferde, ferner Wohnungen im Seitenbau von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Eine schöne Wohnung

von 3 Zimmern nebst Zugehör ist im 2. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

Eine feine herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern, Badekabinet nebst allem Zugehör auf das Elegante und Bequemste ausgestattet, ist pro 23. Oktober oder sogleich sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Kriegstraße 401, Seitenbau im 2. Stock.

Kaiser-Allee 51b

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Zugehör sogleich oder auf Oktober zu vermieten. 10.3.

Wohnung zu vermieten.

In angenehmer Lage der Westendstraße ist die **Bel-Etage-Wohnung**, herrschaftlich ausgestattet, bestehend aus 7 Zimmern mit Balkon, Badezimmer mit Einrichtung nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 80, parterre und Spitalstraße 48 (Büreau.)

Kaiser-Allee 51b

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. 10.3.

Hardtvaldstadttheil.

Schirmerstraße 5 ist im Hochparterre eine fein möblierte Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinet, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres daselbst. Auch kann die Wohnung ummöblirt abgegeben und Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden.

Zu vermieten

auf 23. Oktober d. J. 2 Zimmer, 1 Küche mit Glasabschluss und 2 Zimmer ohne Küche. Zu erfragen Bähringerstraße 76.



Pâte des Gnomes du Dr. Thomson.

Ein Mittel zur Beförderung und Erhaltung des Bartwuchses; wohl das einzige bis jetzt wirklich bewährte Mittel. Es genügt eine vierwöchentliche Anwendung des Pâte's, um sich einen schönen und vollen Bart zu verschaffen. Preis per Flasche: 2 Mark 50 Pf. In Karlsruhe zu haben bei H. Delpy, Kaiserstraße 156.



A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachflg.,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße,

beehrt sich, den Eingang sämtlicher

Neuheiten für die bevorstehende Saison,

sowie die Eröffnung seiner

Modell-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen.

3.2.

Gelegenheitskauf.

Neste in jedem Metermaß,

Kleiderstoffe und Wollmouffeline

in nur feinen, rein wollenen Stoffen, schwarz und farbig, welche von einer der größten Fabriken im Elsaß übernommen habe, verkaufe zu spottbilligen Preisen. Sämtliche Neste sind fehlerfrei.

Ch. Grieshaber, Corsetten-Geschäft,
Serrenstraße 30.

2.2.



Empfehlen in großer Auswahl:
Eheringe, Schmucksachen, Pathen-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke in silbernen u. versilberten Gegenständen.

M. Friederich & Cie.,
Juweliere,
Kaiserstr. 92, neben Hotel Geyring,
Beste Bedienung. Billigste Preise.



Achtung!

Nur noch einige Tage

dauert der große italienische, fabelhaft billige
**Regen- und Sonnenschirm-
Ausverkauf**

von

Buschini Pietro aus Italien,

nur 177 Kaiserstraße 177,
neben der neuen Fischhalle.

4.3.

— Hirschstraße 94, Ecke der Rheinbahnstraße, diesseits der Hirschbrücke, in freier und schönster Lage, sind auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5-7 großen Zimmern, alle nach der Straße gelegen, nebst allem Zugehör, prächtig eingerichtet. Die Wohnungen sind sofort beziehbar. Zu erfragen im 1. Stock.

10.3. **Kaiser-Allee 51b**
ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf Oktober zu vermieten.

2.2. **Blumenstraße 9**
ist die Parterrewohnung des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Douglasstraße 5
sind der 1. und 2. Stock von je 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober, ferner ein großes Zimmer im Antestock sofort oder später zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer, Westendstr. 32, im 3. Stock. 6.6.

Wohnung zu vermieten.
— In der neuen Kreuzstraße 24 ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, mit schöner Aussicht in Garten, auf sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Mühlbühlstraße 32, parterre.

Zu vermieten
sind per sofort oder 23. Oktober mehrere Wohnungen von 2 und 4 Zimmern nebst Zugehör: Degenfeldstraße 3. Einzusehen Mittags 3 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten;

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann diese Wohnung getrennt in 3 Zimmern und Küche und 2 Zimmern und Küche vermietet werden.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in der unter 2 bezeichneten Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden.

Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— In der alten Waldstraße ist ein Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, billig zu vermieten, auch kann ein Magazin dazu gegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern sammt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Karlstraße 77 ist ein schöner, geräumiger Laden mit 4 Zimmern sammt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Neubau oder Leopoldstraße 4 im 1. Stock.

Laden auf der Kaiserstraße,
großer, mit zwei Schaufenstern, anstoßendem Kontor, ist mit oder ohne Wohnung per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft in der Conditorei Albert Neu. *12.6.

Waldhornstraße 52 (Neubau)
ist ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, Glasabschluss und Wasserleitung, sowie im alten Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. *2.2.

Laden zu vermieten.
6.5. Ein Laden mit 2 Schaufenstern, Kontor und großem Keller ist sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

Laden
Waldstraße 11 mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres Waldstraße 8 im 2. Stock.

Wien's originellstes Blatt ist Der Kapitalist,

welcher als Berater des Privatkapitals allwöchentlich von
20—30 000 deutschen Interessenten gelesen wird.

Dieses finanzielle Informationsblatt hat während seines 13jährigen Bestandes die grossartigsten Coursebewegungen und Werthsteigerungen von 100—300 Percent, die sich in österreichisch-ungarischen Papieren vollzogen haben, Coursesteigerungen, welche einen Gewinn von vielen Millionen für das österreichische Capital bedeuten, rechtzeitig signalisirt.

„Der Kapitalist“

2 Mark pro Jahr

Güterdirectionen, Rentämter, Kaufleute, Oekonomen, Gewerbetreibende, Rentiers, hohe militärische und geistliche Würdenträger, Staatsbeamte und Tausende von Privatpersonen, welche von der Tendenz geleitet sind, ihre Ersparnisse rationell zu verwalten, ihre Rente zu erhöhen, ihr Capital zu vermehren; von Allen wird der „Kapitalist“ mit der gleichen Aufmerksamkeit gelesen.

„Der Kapitalist“

2 Mark pro Jahr

finanzielle Journal in Oesterreich-Ungarn und seine Auflage von keinem anderen ähnlichen Fachblatte bisher erreicht.

WER
sich für österreichische Werthe, an welchen noch enorme Kapitalgewinne zu erzielen sind, interessirt, auf eine rationelle Anlage seines Vermögens Werth legt, Rath und Auskunft in irgend einer finanziellen Angelegenheit, österreichische oder deutsche Werthpapiere betreffend, wünscht, sein Vermögen nicht planlos verwalten, sondern dasselbe erhalten und vermehren will, sichere Werthpapiere mit hoher Verzinsung und Aussicht auf namhafte Coursesteigerung erwerben will, österreichisch-ungarische Papiere besitzt, über deren Werth und Zukunftschancen unterrichtet sein will,

lasse sich durch drei Wochen gratis u. franco eine Probenummer des „KAPITALIST“ kommen, und wir sind sicher, dass schon die erste Probenummer sofort zum Abonnement führen wird, da dieses Blatt nicht nur originell, aueregend redigirt und sensationell interessant, sondern auch sehr billig ist, da **2 Mk.** das ganzjährige Abonnement für Deutschland incl. Porto nur **2 Mk.** bei einem allwöchentlichen Umfange von 16-20 Seiten kostet.

Bestrebt, unseren Leserkreis auch in Deutschland zu erweitern, sind wir für diesbezügliche Vorschläge sehr dankbar und treten mit deutschen Firmen, insbesondere Buchhändlern, welche unsere Repräsentanz für Deutschland zu günstigen Bedingungen übernehmen wollen, gerne in Verbindung.

Die Administration des Journals

63.

XIII. Jahrg. „Der Kapitalist“ XIII. Jahrg.

Ausgezeichnet an mehreren Ausstellungen mit silbernen und goldenen Medaillen, Wien, I., Minoritenplatz 4.

2 Mark pro Jahr. Probenummer gratis und franco.

Pro Jahr 2 Mark.

Kaufmännischer Verein Merkur Karlsruhe.

Die Winterkurse für Handlungsgehilfen und Lehrlinge, unter Leitung des Herrn Reallehrers A. Bergmann, Lehrer für Handelswissenschaften in Karlsruhe, beginnen Anfangs Oktober.

Lehrfächer: Buchführung, Rechnen, Correspondenz, Stenographie, englische und französische Sprache.

Anmeldungen für den gesammten Kurs, sowie zur Theilnahme an einzelnen Fächern nimmt entgegen:

Herr Reallehrer Bergmann, Adlerstraße 40, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Der Vorstand.

42.

Herbst- und Winter- Neuheiten

in **Stoffen** für
Anzüge, Hosen und Ueberzieher

von den **einfachsten** bis zu den **feinsten** Qualitäten
in **ausserordentlich** reicher

Auswahl
empfehlen

Leipheimer & Mende,

Großherzogliche Hoflieferanten,
86 Kaiser-Strasse 86.

4.4.

Obst- und Gemüseverkauf

in der Großh. Obstbauschule Nachmittags
zwischen 4 und 7 Uhr:

Tafelobst	100 Pfd.	12 M.
Kochobst	100 "	6-8 "
vorzügl. Speisewiebeln	100 "	6 "

Quantitäten unter 20 Pfd. werden nicht abgegeben.

Bei Entnahme von mindestens 100 Pfd. erfolgt freie Lieferung in's Haus.

Bestellungen auf Winterobst werden den ganzen Tag entgegengenommen, woselbst aber in möglichster Eile gemacht werden. 3.2.

Steiner's Weinstube,

49 Werderplatz 49.

Samstag den 20. d. M. Wiedereröffnung mit vorzüglich bekannten Weinen, guter Küche bei solider Bedienung. Weine über die Straße in Literflaschen entsprechend billiger.

Bestellungen für die Weinhandlung von A. Steiner werden daselbst angenommen. 3.3.

Süßen Most

per Liter 24 Pf., bei Abnahme von 20 Liter per Liter 20 Pf., empfiehlt

K. Karrer, Kellerei,
Rüppurrerstraße 34.

Zu Abschließen

von
Feuer-Versicherungen

für den
Londoner Phönix

(gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1786,
Dispositionsfond 16 Millionen Mark)

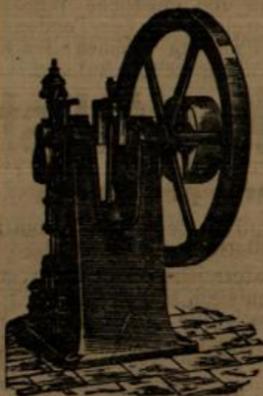
empfehlen sich

Alexander Martln,
Bezirks-Agentur,
Kreuzstraße 31.

Bienenhonig

unter Garantie für Reinheit empfiehlt

B. Gorenflo,
2.2. Bienenzüchter, Friedrichsthal.



Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfehlen als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den geringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, namentlich durch Wegfall des Schiebers; für electriche Beleuchtung, sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Referenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completen

		Einylinder-Motoren:							
1/2,	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfdk.
Mark	900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3200,	4000,
		Zwillings-Motoren:							
	10	12	15	20	30	40	60		Pfdk.
Mark	4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9300,	13000.		

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Großh. Landesgewerbehalle in **Betrieb** zu sehen. Weitere Auskunft ertheilt der General-Vertreter für das Großherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,
Rüppurrerstraße 66.

Berein zur Abhaltung von Rad- Wettfahrten in Karlsruhe.

Sonntag den 21. September 1890,

2.2. Vormittags 11 1/2 Uhr,

Fest-Corso

durch die Kriegstraße, Westendstraße, Kaiserstraße, und Waldhornstraße, Schloßplatz Ritterstraße bis Hotel Erbprinzen.

An die Bewohner der Straßen richten wir das ganz ergebenste Ersuchen, durch Beflaggen der Häuser zur Verschönerung des Festes gütigst beitragen zu wollen. Den Radfahrern etwa zuge dachte Sträußchen bitten wir nicht zu werfen, sondern reichen zu lassen.

Der Siebener-Ausschuss.

Heinrich Sonntag jun.,

Aug. Sonntags Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 41.

Ich mache die ergebene Mittheilung, dass mein Lager in sämtlichen Artikeln der

Weisswaaren- und Wäschebranche

auf's Vollständigste sortirt ist und empfehle ich besonders als **eigenes Fabrikat**:

Trag- und Taufkissen, Tragkleidchen, Mäntel und Jäckchen, einfach und elegant,
Kinderkleidchen in den modernsten Façons,
Kinderschürzen in jeder Art und Ausführung,
Erstlingshemdchen und **Kinderhemdchen** in div. Façons und zu allen Preisen,
Kinderhöschen, Kinderröckchen in grosser Auswahl.

Damenhemden aus prima Stoff M. 120 und

Damenhosen aus prima Madap. von M. 1.— an bis zum hochfeinsten Genre,

Nachthemden, Negligé-Jacken, Frisirmäntel in einfacher und eleganter Ausführung.

Herrenhemden aus prima Stoff mit glattleinenen Einsätzen à 18, 21, 24, 27, 30, 33 M. per $\frac{1}{2}$ Dutzend.

Anfertigung jeder Art Leib- und Bettwäsche

unter Garantie für **besten Sitz** und **prima Stoff** in kürzester Zeit zu solch billigen Preisen, dass sie billiger nicht gestellt werden können.

Heinrich Sonntag jun.,

Aug. Sonntags Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 41.

2.2.



GAS-GLÜHLICHT



== Pat. Dr. Auer von Welsbach ==

„über 50% Gasersparniß garantirt“,

gegenüber jedem andern Gasbrenner von gleicher Leuchtkraft, dabei ist es das **ruhigste, mildeste** und die **wenigste Wärme** entwickelnde Licht.

Ruß- oder Rauchentwicklung ist ganz ausgeschlossen.

Alle diese Eigenschaften machen das „Gas-Glühlicht“ nicht allein zum **angenehmsten** und **gesundesten Licht**, sondern es ist auch da **ganz unentbehrlich** geworden, wo es darauf ankommt, seine Decken, Gemälde, Gardinen, Möbel zc. gegen Rauch und Verrußen zu schützen.

Seit Oktober v. J. ist das Gas-Glühlicht in über 500 Stück hier bei Privaten, in Staats- und städt. Büreau, Bankhäusern, Restaurants zc. zc. eingeführt, und hatten die damit angestellten Proben ein so günstiges Ergebnis, daß einzelne Stellen damit ganz und zwar mit einer Anzahl von 20, 30, 50 und mehr Lichtern installiert sind. Die Anschaffungskosten sind durch die Gasersparniß in den ersten drei Herbst- oder Wintermonaten gedeckt. Ein Abonnement, das das Nachsehen der Lampen, den Ersatz der Glühkörper und Cylinder erheblich billiger als früher gestaltet, ist von mir eingerichtet und empfehle solches zu recht fleißiger Benützung.

Das Anzünden der Glühlampen ist heute durch eine einfache Vorrichtung, die für früher bezogene Lampen um 20 Pfennig bei mir erhältlich ist, gerade auf dieselbe Weise zu bewerkstelligen, wie bei jeder andern Gaslampe auch. **Installateure erhalten Rabatt!**

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göttle,

alleiniger Vertreter des Gas-Glühlichtes, Pat. Dr. Auer von Welsbach.

Coffee

rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu Mk. 1.22, 1.34, 1.40, 1.43, 1.47, 1.52, 1.55, 1.56, 1.60, 1.63, 1.70, 1.75 per Pfund.

Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu Mk. 1.42, 1.60, 1.62, 1.68, 1.70, 1.77, 1.80, 1.83, 1.85, 1.90, 2.—, 2.20 per Pfund.

Postversandt in 9/16 Pfund-Säckchen. Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

4.4.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstraße 124.

Das Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel

von **E. Cohen**, Kaiser- und Lammstraßen-Ecke,

empfiehlt seine großartige Auswahl in

Regenmänteln, Wintermänteln, Radmänteln, Kindermänteln, Jaquettes, Visites, Tricot-Tailen etc. vom einfachsten bis zum hochelegantesten Genre **zu staunend billigen Preisen** und ladet zu gest. Besuche höflichst ein.

Anfertigung nach Maasß unter Leitung bewährter Kräfte mit Garantie für tadellosen Sitz.

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Gebr. Rosenbaum,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 191,

empfehlen in reichster Auswahl zur

Herbst- und Winter-Saison

bei streng
reeller
Bedienung

Regenmäntel,
Kinder-Regenmäntel,
Wintermäntel,
Jaquettes,
Visites

zu anerkannt
billigsten
Preisen.

31.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik

Rupp & Moeller,

Säge-, Schleif- und Polierwerke mit Dampfbetrieb,

Eigene Syenitbrüche mit Filialwerkstätten im Odenwald,

empfehlen sich zur Lieferung von

Grabmonumenten aus Marmor, Granit und Syenit

verschiedener Farben in einfachster wie reichster Ausführung.

Illustrirte Preislisten und Voranschläge mit Zeichnungen gratis.

Fabriklager: Durlacher Allee 29, gegenüber Gottesau.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag von G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, wohnt unter Hauptwerkstätte von G. H. Müller in Karlsruhe.